

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Wöchentliche Nachrichten von und für Pforzheim. 1796-1799 1799

45 (12.11.1799)

Wöchentliche Nachrichten von und für Pforzheim.

Nro. 45 den 12. November 1799

Weil unsre Stadt vom 2. Nov. früh 9 Uhr bis 4. Nov. Abends 8 Uhr von französischen Truppen besetzt und dadurch der Lauf der Post gehemmt war, so konnte in voriger Woche kein Wochenblatt gedruckt werden.

[Abzugsfreyheit zwischen Baden und Braunschweig Lüneburg.] Da des regierenden Herrn Marktgrafen zu Baden Hochfürstl. Durchlaucht mit des Herrn Herzogs zu Braunschweig Lüneburg Durchlaucht eine Uebereinkunft wegen des Abzugs in der Maasse getroffen haben, daß alle ienseitige Untertanen und Landeseingesessene, die in die diesseitigen Lande ziehen, sodann alle Untertanen und Eingeseffene der diesseitig Fürstl. Lande, denen in den Herzoglich Braunschweigischen Staaten eine Erbschaft oder sonst einiges Vermögen zufällt, von allem Abzug in so weit bisher die Herzoglichen Kassen dazu berechtigt waren, so wie umgekehrt alle badische Untertanen und Landeseingesessene, die in die Braunschweigisch Lüneburgischen Staaten ziehen, und wieder alle Untertanen und Eingeseffene der Braunschweigischen Staaten, welche in den diesseitig Fürstlichen Landen Erbschaften oder sonst einiges Vermögen zu erheben haben, ebenfalls von dem Abzug, in so weit die Fürstl. Kasse denselben bisher anzusprechen hatte, befreit seyn sollen, wohingegen rüchichtlich derjenigen Orte in eines und des andern Herrn Lande, wo der Abzug bisher in eine andere als die Landesfürstl. Kasse gefallen, besagte reciproque Freyheit der Regel nach nicht, sondern nur alsdann statt haben soll, wenn von dem oder den zu solchem Abzugsbezug berechtigten der Betritt zu allen von Serenissimo abzuschließenden Abzugsbefreiungs Conventionen erklärt worden ist; So wird solches andurch öffentlich bekannt gemacht bey Oberamt, Pforzheim den 25. Oct. 1799.

[Salz-Verkauf.] Auf eingekommene beschwe-
rende Vorstellung der hiesigen Salz-Lieferanten Herrn
Lidel und Benkiser wird andurch in Betreff des Salz-
Verkaufs 1.) den Handelsleuten allhier auf das
strengste verboten, ihr Salz an bürgerliche, und sol-
che, welche Regale zu zahlen haben, zu verkaufen,
— wie nicht weniger auch 2.) dieselben angewiesen
werden, ihren pflichtmäßig anzugebenden Hausbrauch
selbst, entweder auf einmal, oder nach und nach,
bey dem Salzstadel zu nehmen; 3.) haben sämlich
hiesige Volitzey-Bediente, hauptsächlich aber Zollin-
specteur Dittus genau darauf zu sehen, daß kein bür-
gerlicher außer dem gewöhnlichen Salzstadel, Salz-
kaufe, wobey sie 4.) die Contravenienten sowohl Käu-
fer als Verkäufer zur Bestrafung anzuzeigen haben,
wo sofort dann solche 5.) unnachsichtlich mit der Le-
galstrafe belegt werden. Dieses wird nun zu
dem Ende öffentlich bekannt gemacht, damit sich je-
der vor Strafe hüten möge. Bey Oberamt Pforz-
heim den 26. Oct. 1799.

[Schuldenliquidationen:] 1.) Des Rothger-
bers Michael Nozen in Ditzingen Dienstags den
19. Nov. d. J. Vormittags 8 Uhr auf dem Rath-
haus zu Leonberg; 2.) Der Beck Martin Süßi-
schen Eheleute zu Graben Mittwochs den 20. Nov.
auf dem dortigen Rathhaus vor dem Oberamtlichen
Commissair; 3.) Des Immanuel Herrmanns zu
Haugstett und 4.) Johannes Müllers von Schwar-
zenberg innerhalb 4 Wochen bey der Stadtschreiberey
zu Liebenzell. 5.) Des Schmidtmeister Mattheus
Neuckert's von Nalsch in dem dortigen Schwanen-
wirthshaus vor dem Oberamtlichen Commissair auf
Donnerstag den 28. Nov. Die Untersuchung und
Anzeigung seiner Activ-Posten hingegen Dienstags
den 26. zuvor. Publicirt bey Oberamt Pforzheim den
31. Oct. 1799.

[Wirthschafts Versteigerung.] Die dem Och-
senwirth Christian Heinrich Durr in Altburg, Cal-
wer Oberamts, zugehörige Schildwirthschaft nebst
dem Behengut, bestehend in Scheuer, Stallungen,
Wagen, Hütten, 6 Ruthen Zwiebelgarten beym Haus,
1 Morgen Gras- und Baumgarten, 1½ Morgen Wic-

sen, 24 Morgen Gras- und Baufeld, 3 Morgen Egarten, 23 Morgen Waldungen und 2 Sägmühl-Antheilen, — wird bis Mittwoch den 20. Nov. öffentlich versteigert werden, weswegen sich die Liebhaber bey dem Schultheißenamt Altburg melden können.

[Ziegelhütten-Verlehnung.] Die der Gemein-
de Eggenstein zugehörige Ziegelhütte wird Mittwoch
den 20 Nov. Nachmittags 1 Uhr in öffentlicher Stei-
gerung auf 1 weiteres Jahr Bestandsweise hingege-
ben werden. Publicirt bey Oberamt Pforzheim den
11. Nov. 1799.

[Acker-Verlehnung] Ein Morgen Acker, hie-
siger Stadt gehörig und auf dem Buckenberg bey
Stadtsteinbruch liegend, soll von dato an bis Ma-
rztini 1802 verlehnt werden. Die Liebhaber hierzu
können sich an erstem Rathstag bey der Steigerung
auf dem Rathhaus einfinden. Pforzheim den 11.
Nov. 1799. Bürgermeisteramt.

S. Geborne. Den 29 Oct. Margarethe
Barbare, B. Joh. David Nab, B. u. Flößer.
Den 3. Nov. Katharine Barbare, B. Joh. Chri-
stoph Ringer, B. u. Flößer. Eod. Karl Wil-
helm, B. Georg Jakob Nab, B. u. Flößer. Eod.
Joh. Christian, B. Andreas Konrad Bertsch, B.
u. Schumacher. Den 6. Ludwig Otto, B. Joh.
Otto Schneider, B. u. Flößer. Den 10. Jakob
Friedrich, B. Franz Frölich, B. u. Schumacher.

Kopulirte. Den 3. Nov. Joh. Georg Zuber,
Uhrenmacher, (Joh. Georg Zuber, des Hintersaßen
und Stadtsoldaten und Barbare geb. Schorbin ehel.
led. Sohn;) mit Barbare Bertschin, (weil. Georg
Jakob Bertsch, gew. B. u. Steinbauers zu Neuen-
stein im Hohenlohischen u. Rosine Marie Scheufelin
ehel. led. Tochter.) Den 10. Mattheus Moser,
neuangenommener Hintersaß (Friedrich Mosers auf
dem Seehaus u. Christine geb. Mildnerin ehel. led.
Sohn;) mit Jakobine Stahlin von Lomersheim
im Württembergischen.

Gestorbene. Den 27. Oct Marie Magdalene
geb. Bickelin, weil. Philipp Knapps, B. u. We-
bermeisters dahier hinterl. Wittwe, an Nachlaß der
Natur, alt 70 J. 6 M. 13 T. hinterl. von 3 C.

7 T. noch 1 S. u. 2 T. erlebte 9 Enkel. Den 29. Johann, B. Jonathan Lautenschläger, B. und Webermeister, an den Blattern, alt 1 J. 6 M. Den 30. Ernst Melchior, B. Dionisius Davidshofer, Maurers-Gesell, alt 1 J. 2 T. Den 31. Katharine Elisabeth, B. Philipp Jakob Leibbrandt, B. u. Seisensieder, an den Blattern, alt 1 J. 2 M. 29 T. Den 4. Nov. Karl August, B. Joh. Peter Dittler, B. u. Handelsmann, an Blattern, alt 5 J. 8 T. Eod. Joh. Christian Saur, gew. Fürstl. Renovator, an Auszehrung, alt 58 J. 4 M. 11 T. hinterl. von 6 in 2 Eben erzeugten Kindern 1 T. Den 6. Johanne Karline, B. Joh. Samuel Dietrich, B. u. Becker, an Blattern, alt 9 M. 9 T. Eod. Christine Magdalene, B. Jakob Noller, B. u. Bauer, an Blattern, alt 1 J. 2 M. 7 T. Den 8. Agnes Katharine u. Jakob Philipp, B. Joh. Michael Elsässer, B. u. Bauer, beyde an Blattern, jene alt 4 J. 10 M. 13 T. dieser 6 M. 1 T.

[Kaufhaus.] Am 6. u. 6. Nov. wurden 42 Säcke Kernen eingeführt, 122 Malter verkauft und 48 Säcke blieben aufgestellt.

S. Marktpreise am 9. November 1799.

Fruchtpreise:		fl.	fr.	Auerley Vicualien:		fr.
Korn od. Roggen d. Er.		1	8	Butter . . .	s s s	22-24
Alter Kernen . . .		15	—	Rindschmalz	s s s	28
Neuer ———		13	12	Schweinesch.	s s s	24
Gemischte Frucht	W. 9	—	—	Lichter gezog. das Pf.	s s s	20
Haber . . .	s s s	—	36	— gegoss.	s s s	22
Gerste . . .	s s s	—	56	Caife. . . .	s s s	18
Erbfen . . .	das Eri.	—	—	Unschlitt . .	s s s	13-14
Linsen . . .	s s s	—	—	Eyer 5 Stück	s s s	8
Welschkorn	s s s	—	—	Neue Grundb. d. Eri.	s s s	14
Holz:						fl. fr.
buchenes, das Maß	s	7	—	tannenes, das Maß	s	3 30
eichenen, —	s	4	—	tannene Kohle, M. o. Kub.	s	1 15
Brod: Taxe:		fl.	fr.	Fleisch: Taxe:		fr.
Schwarzes Brod:				Ochsenfleisch	s s s	8
der Laib zu 12 fr. hält	3	4		Rohfleisch	s s s	—
— zu 6 fr. s s	1	18		Rindfleisch	s s s	6
Weißes Brod:				Kalbsteisch	das Pf.	8
der Laib zu 6 fr. hält	1	10		Hammeßf.	s s s	8
— zu 4 fr. s s	—	28		Schweineßf.	s s s	10
Eml. d. M. zu 2 fr. halten	—	9				